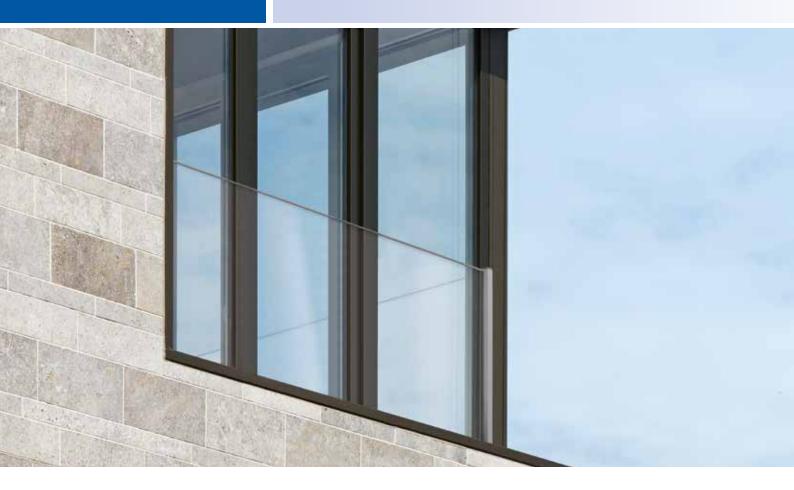
HeKa Das Fenster.







Kein Wunder, dass der Trend zu raumhohen Fensterelementen geht. Fenster bis zum Boden sind nicht nur schick und lassen viel Licht hinein – sie schenken auch ein freiheitliches Wohngefühl mit viel Ausblick. Insofern sie nicht ebenerdig eingesetzt werden, ist für diese Fenster allerdings eine Absturzsicherung gesetzlich vorgeschrieben – und oftmals macht diese die großzügige Fassadenoptik zunichte. Anders hingegen HeKa vitra.SAFE!

Entscheidende Effizienzvorteile aus einer Hand

Die hochwertigen Absturzsicherungen vitra.SAFE werden direkt am Fensterprofil montiert und sind somit als komplette Einheit mit HeKa Kunststoff-Fenstern geprüft und bieten entscheidende Effizienzvorteile. Sie können ohne gewerksübergreifende Beeinträchtigungen bei der Befestigung, zB. in Wärmedämmverbundsysteme bedenkenlos bei Modernisierungen wie bei Neubauten eingesetzt werden, insbesondere auch im öffentlichen Bereich, zum Beispiel an Schulen oder Kindertagesstätten. Denn vitra.SAFE erfüllt alle gesetzlichen Sicherheitsvorgaben mit Prüfnachweisen und Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfungszeugnissen (AbP), unter anderem gemäß DIN 18008-4 sowie der ETB-Richtlinie.



Eine Absturzsicherung mit vielen Vorteilen

- ✓ Geprüfte Befestigung direkt am Fensterrahmen
- ✓ Ohne sichtbare Befestigung bei geschlossenen Fenster
- ✓ Unsichtbare Befestigung mit Hohlkammer-Dübel möglich
- Einsatz auch in Verbindung mit Außenrolladenund Raffstoresystemen
- ✓ Absturzsicherung für Kunststofffenster geeignet kompatibel mit unseren Kunststoff-Fenstersystemen LivIng und Corona CT70
- ✓ Fertig konfektioniertes System mit AbP
- ✓ Glasbreiten bis 2000 mm möglich



Die Halteprofile sind in weiß oder anthrazitgrau erhältlich. Je nach Anforderungen können sie auch in sämtlichen RAL-Farben (gegen Aufpreis) an die individuelle Fensterfarbe angepasst werden.

Zwei Befestigungsarten zur Auswahl:

Die perfekte Verbindung für maximale Sicherheit! Glasvariante Glasstärken von 10 bis 16 mm.





